



Giovinazzis vierter Sieg – Pommer erstmals in den Top 3

Saisonrennen:	19 von 33
Strecke:	Circuit Park Zandvoort
Sieger:	Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin)
Pole-Position:	Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin)
Wetter:	sonnig und warm

Das 19. Saisonrennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft auf dem 4,307 Kilometer langen Circuit Park Zandvoort ging an Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin). Der Italiener gewann den Sprint zur ersten Kurve gegen Felix Rosenqvist (Prema Powerteam) und siegte letztendlich vor dem Schweden. Rang drei eroberte Markus Pommer (Motopark), der damit seinen ersten Podestplatz in der FIA Formel-3-Europameisterschaft feierte. In der Gesamtwertung bleibt Charles Leclerc (Van Amersfoort Racing) weiterhin an der Spitze, der Monegasse sah die Zielflagge als Fünfter hinter dem besten Rookie Lance Stroll (Prema Powerteam).

Antonio Giovinazzi übernahm am Start die Führung, konnte seinen Verfolger Felix Rosenqvist das gesamte Rennen aber nicht abschütteln. Rosenqvist war seinerseits jedoch nie so nah am Führenden, dass er einen erfolgreichen Angriff hätte starten können. Beide setzten sich schon in der Anfangsphase gemeinsam vom restlichen Feld ab und kreuzten die Ziellinie schließlich auf den Plätzen eins und zwei.

Hinter Giovinazzi und Rosenqvist reihte sich Markus Pommer ein. Auch Lance Stroll und Charles Leclerc, dessen Team Van Amersfoort nur 65 Kilometer von Zandvoort entfernt beheimatet ist, hatten schon kurz nach dem Start die Positionen vier und fünf inne. Die beiden Rookies konnten zunächst den Anschluss an den amtierenden Champion des ATS Formel-3-Cup halten, bis sich Pommer gegen Rennmitte immer mehr absetzen konnte. Sein dritter Platz war nie in Gefahr.

Doch Pommer war nicht der einzige Fahrer des Teams Motopark, der nach der Zieldurchfahrt jubeln durfte. Auch Nabil Jeffri (Motopark) strahlte, er hatte sich als Neunter seine ersten beiden Punkte in der FIA Formel-3-Europameisterschaft geholt. Auf den Rängen sechs bis acht klassierten sich George Russell (Carlin), Alexander Albon (Siganature) und Mikkel Jensen (kfzteile24 Mücke Motorsport), während Brandon Maisano (Prema Powerteam) als Zehnter die Top Ten vervollständigte.

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB



Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin): „Wir wussten schon vorher, dass es auf dieser Strecke wichtig ist, von der Pole-Position zu starten. Ich habe mich auf meinen Start konzentriert und bin auch gut weggekommen. Nachdem ich als Erster in der ersten Kurve war, habe ich mich darauf beschränkt, den Abstand zu meinem Verfolger Felix Rosenqvist zu kontrollieren und meine Reifen zu schonen. Ich wusste, dass ich eine gute Chance auf den Sieg haben würde, wenn ich keinen Fehler mache.“

Felix Rosenqvist (Prema Powerteam): „Mein Start war gut, aber der von Antonio war auch gut. Danach habe ich darauf gewartet, dass er einen Fehler macht, aber er machte keinen. Am Schluss waren meine Reifen dann auch zu sehr abgenutzt, weil ich so lange direkt hinter Antonio gefahren bin.“

Markus Pommer (Motopark): „Mein erstes Podium in der FIA Formel-3-Europameisterschaft – ich freue mich riesig! Es ist ein tolles Gefühl. Dieses Rennen hat vom Start bis zum Ende nahezu perfekt funktioniert. Ich war so konzentriert, dass ich nicht einmal den Frühstart von Jake Dennis neben mir gesehen habe.“

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations

An der Wachsfabrik 3

D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725

Fax +49 2236 3783048

Mobile +49 172 6333337

media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB